

* Bildung, 4. Januar. Der Kaiser traf heute Abend um 8 Uhr auf dem feierlich geschmückten Bahnhof ein. Von Kaiser Georg empfingen, begab er sich durch die illuminierte Bahnhofstraße nach dem Schloß, wo um 9 Uhr das Diner stattfand.

* Trier, 4. Januar. Die Stadtrektion wies, der R. B. zufolge, die Deutschen gegen die Gültigkeit der Gewerbeabgaben ankämpft. — Das Landgericht genehmigte die Einstellung des höchsten Arbeitsteiles unter einer aus Mitgliedern des Gewerbevereins zu stellenden Commission.

* München, 5. Januar. (Telegramm.) Der Wirtschaftskreis verwarf die Anträge auf staatliche Mobiliar-Gesetzgebung mit 10 liberalen, 1 conservativen und 1 konservativen Stimme gegen 11 Gegenstimmen nach langer Debatte. Der Minister des Innern erhöhte sich gegen die Beschlüsse gegen die Gültigkeit der Gewerbeabgaben.

* Stuttgart, 4. Januar. Die Stadtrektion wies, der R. B. zufolge, die Deutschen gegen die Gültigkeit der Gewerbeabgaben ab. — Das Landgericht genehmigte die Einstellung des höchsten Arbeitsteiles unter einer aus Mitgliedern des Gewerbevereins zu stellenden Commission.

* München, 5. Januar. (Telegramm.) Der Wirtschaftskreis verwarf die Anträge auf staatliche Mobiliar-Gesetzgebung mit 10 liberalen, 1 conservativen und 1 konservativen Stimme gegen 11 Gegenstimmen nach langer Debatte. Der Minister des Innern erhöhte sich gegen die Beschlüsse gegen die Gültigkeit der Gewerbeabgaben.

* München, 5. Januar. Die Stadtrektion wies, der R. B. zufolge, die Deutschen gegen die Gültigkeit der Gewerbeabgaben ab. — Das Landgericht genehmigte die Einstellung des höchsten Arbeitsteiles unter einer aus Mitgliedern des Gewerbevereins zu stellenden Commission.

* München, 5. Januar. (Telegramm.) Der Wirtschaftskreis verwarf die Anträge auf staatliche Mobiliar-Gesetzgebung mit 10 liberalen, 1 conservativen und 1 konservativen Stimme gegen 11 Gegenstimmen nach langer Debatte. Der Minister des Innern erhöhte sich gegen die Beschlüsse gegen die Gültigkeit der Gewerbeabgaben.

* München, 5. Januar. (Telegramm.) Der Wirtschaftskreis verwarf die Anträge auf staatliche Mobiliar-Gesetzgebung mit 10 liberalen, 1 conservativen und 1 konservativen Stimme gegen 11 Gegenstimmen nach langer Debatte. Der Minister des Innern erhöhte sich gegen die Beschlüsse gegen die Gültigkeit der Gewerbeabgaben.

* Wien, 4. Januar. Als Kaiser Franz Joseph heute Abend von den Hoffzagen in Wiesing prahlend mit dem Prinzen Leopold von Bayern, daß zu Wagen nach der Postburg fuhr, fürzr eines der Pferde des laienlichen Wagens und brach den Fuß. Der Kaiser fuhr mit seinem Fuße die Sessel in einem der nachfolgenden Hoffzagen fort.

* Pest, 4. Januar. Graf Stefan Karoly, früher der Imkerpartei im alten Kabinett, erhält eine offene Erklärung, daß er im Abgeordnetenkabinett für die obligatorische Einrichtung der Gewerbeabgaben stimmen werde. — Der Minister des Innern, Hieronymi, steht in Wien; er soll mit Bacchus die Monopolisierung der Erzeugung von Sprungholz bezeichnen.

* Frankreich. Paris, 4. Januar. Der "L'Espresso" bestätigt die Mel- dum, daß Major Montelli mit neuen Instruktionen nach Berlin gesandt sei. Frankreich steht bei der schwierigen und heiklen Frage der Abgrenzung des Hinterlandes von Amerika auf demselben Standpunkt wie jetzt. Unbedrängt sei auch die Nachfrage, daß die deutschen Kaufleute sich nicht gerade den großen Verlustmöglichkeit bereit gestellt hätten. Die Verhandlungen seien so, wie ausgemacht, freien Gehälfen werden. Schließlich bestehen das gesuchte Blatt, daß die Bekanntmachung der von Paris am oberen Donau und Danub geschaffenen Verträge irgend etwas mit dem Staatsauftrag zu thun habe. — Wie bestimmt verlaufen, daß der Oberste Kriegsrath beschließen, den Truppenbestand des 15. Armeecorps an der Alpenfront festzuhalten, nachdem die Untersuchung gezeigt, welche jedoch zu seinem Resultat führte, da der Fürst vom Generalgouverneur Orléans bestochen wurde. Der Kommandeur, von Mauclerc, verzichtete eine reaktionäre Machtung, nach welcher König Humbert sein Vermögen auf den Rath seines Hauses übertrug, und bei dem Kaiser Rothschild in Rom seinen Abwinken habe.

* Porto, 4. Januar. (Telegramm.) Seitens der "Gazette" wurde gestern Abend das Gericht verboten, Baillant werde nicht hörte, sondern ein Sonntags vor den Bissen erscheinen. Wie wir erfahren, hat gestern bereits ein Polizeichef des Justizpalais strenge Maßnahmen zur Aufrechterhaltung der Ordnung für die deutsche Katholiken verhängt. Zugleich wird wahrscheinlich eine Verhaftung stattfinden müssen, denn auch der Advocate Lohr, den der Präsident des Schwurgerichts war, der Vertheidigung Baillants beauftragt hatte, hat abgelehnt, da die Zeit ungenügend sei, die Ause zu haben. — Als gestern Abend in einem Café von Franzosen und Italienern das Urteil im Prozeß Auguste-Victor befürchtet wurde, gerieten die Parteien in einen heftigen Wortwechsel, in dem Verläufe im Italiener einen Revolver zog und eines Franzosen eröffnete. — Aus Rio-de-Janeiro wird gemeldet, daß dort die Verhaftung eines Polizeibeamten vorgenommen wurde, weil feststeht, daß derselbe zur anarchistischen Partei gehört.

* Der neuerrichtete "Peuple français", welcher die anarchistischen Theorien bekämpft, veröffentlicht ein vom Cardinal Rampolla ausgegangenes Telegramm, welches den Vater des Blattes den Vater des Papstes für das Unternehmen übertrug.

* Belgien. Brüssel, 4. Januar. Wie der "Vatriote" mitteilt, hat der Ministerpräsident Beernaert den von der Commission der Rechten gemachten Vorschlag zur Durchführung der proportionalen Vertretung abgelehnt.

* Brüssel, 5. Januar. (Telegramm.) Die "Indépendance" bestätigt aus letzter Quelle die Meldung des "Vatriote", nach welcher zwischen Belgien, Deutschland und England ein Bündnis in dem Zweck abgeschlossen sei, um gemeinsam in Central-Afrika gegen Frankreich vorzugehen. — Hier ist noch ein aus Libreville, Kamerun, stammendes Comité gebildet, welches den Zweck hat, das Publicum mit den Fortschritten der Kongolesempfehlung zu machen und so deren Handelsverkehr zu fördern.

* Luxemburg, 4. Januar. Zwei belgische Belgen und Luxemburg schweben seit längerer Zeit Unterhandlungen bezüglich Errichtung einer von beiden der Bevölkerung entsprechenden neutralen Grenzzone zum Brod der Bevölkerung. Bis jetzt sind keine Verhandlungen noch nicht zu dem erwähnten Ziele geführt; da man aber in Luxemburg annimmt, daß Belgien den Deutschen Reich leichten ein analoges Jugendschulrecht gewährt habe, so wird auf einen ähnlichen jugendschulischen Vertrag der beigefügten Verhandlungen auch für Luxemburg gehofft.

* Italien. Rom, 5. Januar. (Telegramm.) Wie aus Rio Grande gemeldet wird, marschierten die Insurgenten siegreich gegen Santa Anna, welche Flucht von den Regierungstruppen verhindert wurde. — Die Kriegsschiffe der Vereinigten Staaten "Detroit", "Montgomery" und "New York" sind wieder hier eingetroffen. — Admiral Peixoto soll den beiden in Europa befindlichen brasilianischen Kreuzerkreuzen befohlen haben, unverzüglich nach Venezuela abzudampfen. Die Schiffe des Präsidiums nahmen Koblenz ein, um den übrigen Schiffen, welche in Venezuela ankommen sollen, entgegen zu fahren.

* Amerika. Rio de Janeiro, 5. Januar. (Telegramm.) Wie aus Rio Grande gemeldet wird, marschierten die Insurgenten siegreich gegen Santa Anna, welche Flucht von den Regierungstruppen verhindert wurde. — Die Kriegsschiffe der Vereinigten Staaten "Detroit", "Montgomery" und "New York" sind wieder hier eingetroffen. — Admiral Peixoto soll den beiden in Europa befindlichen brasilianischen Kreuzerkreuzen befohlen haben, unverzüglich nach Venezuela abzudampfen. Die Schiffe des Präsidiums nahmen Koblenz ein, um den übrigen Schiffen, welche in Venezuela ankommen sollen, entgegen zu fahren.

* Amerika. Rio de Janeiro, 5. Januar. (Telegramm.) Wie aus Rio Grande gemeldet wird, marschierten die Insurgenten siegreich gegen Santa Anna, welche Flucht von den Regierungstruppen verhindert wurde. — Die Kriegsschiffe der Vereinigten Staaten "Detroit", "Montgomery" und "New York" sind wieder hier eingetroffen. — Admiral Peixoto soll den beiden in Europa befindlichen brasilianischen Kreuzerkreuzen befohlen haben, unverzüglich nach Venezuela abzudampfen. Die Schiffe des Präsidiums nahmen Koblenz ein, um den übrigen Schiffen, welche in Venezuela ankommen sollen, entgegen zu fahren.

* Amerika. Rio de Janeiro, 5. Januar. (Telegramm.) Wie aus Rio Grande gemeldet wird, marschierten die Insurgenten siegreich gegen Santa Anna, welche Flucht von den Regierungstruppen verhindert wurde. — Die Kriegsschiffe der Vereinigten Staaten "Detroit", "Montgomery" und "New York" sind wieder hier eingetroffen. — Admiral Peixoto soll den beiden in Europa befindlichen brasilianischen Kreuzerkreuzen befohlen haben, unverzüglich nach Venezuela abzudampfen. Die Schiffe des Präsidiums nahmen Koblenz ein, um den übrigen Schiffen, welche in Venezuela ankommen sollen, entgegen zu fahren.

* Amerika. Rio de Janeiro, 5. Januar. (Telegramm.) Wie aus Rio Grande gemeldet wird, marschierten die Insurgenten siegreich gegen Santa Anna, welche Flucht von den Regierungstruppen verhindert wurde. — Die Kriegsschiffe der Vereinigten Staaten "Detroit", "Montgomery" und "New York" sind wieder hier eingetroffen. — Admiral Peixoto soll den beiden in Europa befindlichen brasilianischen Kreuzerkreuzen befohlen haben, unverzüglich nach Venezuela abzudampfen. Die Schiffe des Präsidiums nahmen Koblenz ein, um den übrigen Schiffen, welche in Venezuela ankommen sollen, entgegen zu fahren.

* Amerika. Rio de Janeiro, 5. Januar. (Telegramm.) Wie aus Rio Grande gemeldet wird, marschierten die Insurgenten siegreich gegen Santa Anna, welche Flucht von den Regierungstruppen verhindert wurde. — Die Kriegsschiffe der Vereinigten Staaten "Detroit", "Montgomery" und "New York" sind wieder hier eingetroffen. — Admiral Peixoto soll den beiden in Europa befindlichen brasilianischen Kreuzerkreuzen befohlen haben, unverzüglich nach Venezuela abzudampfen. Die Schiffe des Präsidiums nahmen Koblenz ein, um den übrigen Schiffen, welche in Venezuela ankommen sollen, entgegen zu fahren.

* Amerika. Rio de Janeiro, 5. Januar. (Telegramm.) Wie aus Rio Grande gemeldet wird, marschierten die Insurgenten siegreich gegen Santa Anna, welche Flucht von den Regierungstruppen verhindert wurde. — Die Kriegsschiffe der Vereinigten Staaten "Detroit", "Montgomery" und "New York" sind wieder hier eingetroffen. — Admiral Peixoto soll den beiden in Europa befindlichen brasilianischen Kreuzerkreuzen befohlen haben, unverzüglich nach Venezuela abzudampfen. Die Schiffe des Präsidiums nahmen Koblenz ein, um den übrigen Schiffen, welche in Venezuela ankommen sollen, entgegen zu fahren.

* Amerika. Rio de Janeiro, 5. Januar. (Telegramm.) Wie aus Rio Grande gemeldet wird, marschierten die Insurgenten siegreich gegen Santa Anna, welche Flucht von den Regierungstruppen verhindert wurde. — Die Kriegsschiffe der Vereinigten Staaten "Detroit", "Montgomery" und "New York" sind wieder hier eingetroffen. — Admiral Peixoto soll den beiden in Europa befindlichen brasilianischen Kreuzerkreuzen befohlen haben, unverzüglich nach Venezuela abzudampfen. Die Schiffe des Präsidiums nahmen Koblenz ein, um den übrigen Schiffen, welche in Venezuela ankommen sollen, entgegen zu fahren.

* Amerika. Rio de Janeiro, 5. Januar. (Telegramm.) Wie aus Rio Grande gemeldet wird, marschierten die Insurgenten siegreich gegen Santa Anna, welche Flucht von den Regierungstruppen verhindert wurde. — Die Kriegsschiffe der Vereinigten Staaten "Detroit", "Montgomery" und "New York" sind wieder hier eingetroffen. — Admiral Peixoto soll den beiden in Europa befindlichen brasilianischen Kreuzerkreuzen befohlen haben, unverzüglich nach Venezuela abzudampfen. Die Schiffe des Präsidiums nahmen Koblenz ein, um den übrigen Schiffen, welche in Venezuela ankommen sollen, entgegen zu fahren.

* Amerika. Rio de Janeiro, 5. Januar. (Telegramm.) Wie aus Rio Grande gemeldet wird, marschierten die Insurgenten siegreich gegen Santa Anna, welche Flucht von den Regierungstruppen verhindert wurde. — Die Kriegsschiffe der Vereinigten Staaten "Detroit", "Montgomery" und "New York" sind wieder hier eingetroffen. — Admiral Peixoto soll den beiden in Europa befindlichen brasilianischen Kreuzerkreuzen befohlen haben, unverzüglich nach Venezuela abzudampfen. Die Schiffe des Präsidiums nahmen Koblenz ein, um den übrigen Schiffen, welche in Venezuela ankommen sollen, entgegen zu fahren.

* Amerika. Rio de Janeiro, 5. Januar. (Telegramm.) Wie aus Rio Grande gemeldet wird, marschierten die Insurgenten siegreich gegen Santa Anna, welche Flucht von den Regierungstruppen verhindert wurde. — Die Kriegsschiffe der Vereinigten Staaten "Detroit", "Montgomery" und "New York" sind wieder hier eingetroffen. — Admiral Peixoto soll den beiden in Europa befindlichen brasilianischen Kreuzerkreuzen befohlen haben, unverzüglich nach Venezuela abzudampfen. Die Schiffe des Präsidiums nahmen Koblenz ein, um den übrigen Schiffen, welche in Venezuela ankommen sollen, entgegen zu fahren.

* Amerika. Rio de Janeiro, 5. Januar. (Telegramm.) Wie aus Rio Grande gemeldet wird, marschierten die Insurgenten siegreich gegen Santa Anna, welche Flucht von den Regierungstruppen verhindert wurde. — Die Kriegsschiffe der Vereinigten Staaten "Detroit", "Montgomery" und "New York" sind wieder hier eingetroffen. — Admiral Peixoto soll den beiden in Europa befindlichen brasilianischen Kreuzerkreuzen befohlen haben, unverzüglich nach Venezuela abzudampfen. Die Schiffe des Präsidiums nahmen Koblenz ein, um den übrigen Schiffen, welche in Venezuela ankommen sollen, entgegen zu fahren.

* Amerika. Rio de Janeiro, 5. Januar. (Telegramm.) Wie aus Rio Grande gemeldet wird, marschierten die Insurgenten siegreich gegen Santa Anna, welche Flucht von den Regierungstruppen verhindert wurde. — Die Kriegsschiffe der Vereinigten Staaten "Detroit", "Montgomery" und "New York" sind wieder hier eingetroffen. — Admiral Peixoto soll den beiden in Europa befindlichen brasilianischen Kreuzerkreuzen befohlen haben, unverzüglich nach Venezuela abzudampfen. Die Schiffe des Präsidiums nahmen Koblenz ein, um den übrigen Schiffen, welche in Venezuela ankommen sollen, entgegen zu fahren.

* Amerika. Rio de Janeiro, 5. Januar. (Telegramm.) Wie aus Rio Grande gemeldet wird, marschierten die Insurgenten siegreich gegen Santa Anna, welche Flucht von den Regierungstruppen verhindert wurde. — Die Kriegsschiffe der Vereinigten Staaten "Detroit", "Montgomery" und "New York" sind wieder hier eingetroffen. — Admiral Peixoto soll den beiden in Europa befindlichen brasilianischen Kreuzerkreuzen befohlen haben, unverzüglich nach Venezuela abzudampfen. Die Schiffe des Präsidiums nahmen Koblenz ein, um den übrigen Schiffen, welche in Venezuela ankommen sollen, entgegen zu fahren.

* Amerika. Rio de Janeiro, 5. Januar. (Telegramm.) Wie aus Rio Grande gemeldet wird, marschierten die Insurgenten siegreich gegen Santa Anna, welche Flucht von den Regierungstruppen verhindert wurde. — Die Kriegsschiffe der Vereinigten Staaten "Detroit", "Montgomery" und "New York" sind wieder hier eingetroffen. — Admiral Peixoto soll den beiden in Europa befindlichen brasilianischen Kreuzerkreuzen befohlen haben, unverzüglich nach Venezuela abzudampfen. Die Schiffe des Präsidiums nahmen Koblenz ein, um den übrigen Schiffen, welche in Venezuela ankommen sollen, entgegen zu fahren.

* Amerika. Rio de Janeiro, 5. Januar. (Telegramm.) Wie aus Rio Grande gemeldet wird, marschierten die Insurgenten siegreich gegen Santa Anna, welche Flucht von den Regierungstruppen verhindert wurde. — Die Kriegsschiffe der Vereinigten Staaten "Detroit", "Montgomery" und "New York" sind wieder hier eingetroffen. — Admiral Peixoto soll den beiden in Europa befindlichen brasilianischen Kreuzerkreuzen befohlen haben, unverzüglich nach Venezuela abzudampfen. Die Schiffe des Präsidiums nahmen Koblenz ein, um den übrigen Schiffen, welche in Venezuela ankommen sollen, entgegen zu fahren.

* Amerika. Rio de Janeiro, 5. Januar. (Telegramm.) Wie aus Rio Grande gemeldet wird, marschierten die Insurgenten siegreich gegen Santa Anna, welche Flucht von den Regierungstruppen verhindert wurde. — Die Kriegsschiffe der Vereinigten Staaten "Detroit", "Montgomery" und "New York" sind wieder hier eingetroffen. — Admiral Peixoto soll den beiden in Europa befindlichen brasilianischen Kreuzerkreuzen befohlen haben, unverzüglich nach Venezuela abzudampfen. Die Schiffe des Präsidiums nahmen Koblenz ein, um den übrigen Schiffen, welche in Venezuela ankommen sollen, entgegen zu fahren.

* Amerika. Rio de Janeiro, 5. Januar. (Telegramm.) Wie aus Rio Grande gemeldet wird, marschierten die Insurgenten siegreich gegen Santa Anna, welche Flucht von den Regierungstruppen verhindert wurde. — Die Kriegsschiffe der Vereinigten Staaten "Detroit", "Montgomery" und "New York" sind wieder hier eingetroffen. — Admiral Peixoto soll den beiden in Europa befindlichen brasilianischen Kreuzerkreuzen befohlen haben, unverzüglich nach Venezuela abzudampfen. Die Schiffe des Präsidiums nahmen Koblenz ein, um den übrigen Schiffen, welche in Venezuela ankommen sollen, entgegen zu fahren.

* Amerika. Rio de Janeiro, 5. Januar. (Telegramm.) Wie aus Rio Grande gemeldet wird, marschierten die Insurgenten siegreich gegen Santa Anna, welche Flucht von den Regierungstruppen verhindert wurde. — Die Kriegsschiffe der Vereinigten Staaten "Detroit", "Montgomery" und "New York" sind wieder hier eingetroffen. — Admiral Peixoto soll den beiden in Europa befindlichen brasilianischen Kreuzerkreuzen befohlen haben, unverzüglich nach Venezuela abzudampfen. Die Schiffe des Präsidiums nahmen Koblenz ein, um den übrigen Schiffen, welche in Venezuela ankommen sollen, entgegen zu fahren.

* Amerika. Rio de Janeiro, 5. Januar. (Telegramm.) Wie aus Rio Grande gemeldet wird, marschierten die Insurgenten siegreich gegen Santa Anna, welche Flucht von den Regierungstruppen verhindert wurde. — Die Kriegsschiffe der Vereinigten Staaten "Detroit", "Montgomery" und "New York" sind wieder hier eingetroffen. — Admiral Peixoto soll den beiden in Europa befindlichen brasilianischen Kreuzerkreuzen befohlen haben, unverzüglich nach Venezuela abzudampfen. Die Schiffe des Präsidiums nahmen Koblenz ein, um den übrigen Schiffen, welche in Venezuela ankommen sollen, entgegen zu fahren.

* Amerika. Rio de Janeiro, 5. Januar. (Telegramm.) Wie aus Rio Grande gemeldet wird, marschierten die Insurgenten siegreich gegen Santa Anna, welche Flucht von den Regierungstruppen verhindert wurde. — Die Kriegsschiffe der Vereinigten Staaten "Detroit", "Montgomery" und "New York" sind wieder hier eingetroffen. — Admiral Peixoto soll den beiden in Europa befindlichen brasilianischen Kreuzerkreuzen befohlen haben, unverzüglich nach Venezuela abzudampfen. Die Schiffe des Präsidiums nahmen Koblenz ein, um den übrigen Schiffen, welche in Venezuela ankommen sollen, entgegen zu fahren.

* Amerika. Rio de Janeiro, 5. Januar. (Telegramm.) Wie aus Rio Grande gemeldet wird, marschierten die Insurgenten siegreich gegen Santa Anna, welche Flucht von den Regierungstruppen verhindert wurde. — Die Kriegsschiffe der Vereinigten Staaten "Detroit", "Montgomery" und "New York" sind wieder hier eingetroffen. — Admiral Peixoto soll den beiden in Europa befindlichen brasilianischen Kreuzerkreuzen befohlen haben, unverzüglich nach Venezuela abzudampfen. Die Schiffe des Präsidiums nahmen Koblenz ein, um den übrigen Schiffen, welche in Venezuela ankommen sollen, entgegen zu fahren.

* Amerika. Rio de Janeiro, 5. Januar. (Telegramm.) Wie aus Rio Grande gemeldet wird, marschierten die Insurgenten siegreich gegen Santa Anna, welche Flucht von den Regierungstruppen verhindert wurde. — Die Kriegsschiffe der Vereinigten Staaten "Detroit", "Montgomery" und "New York" sind wieder hier eingetroffen. — Admiral Peixoto soll den beiden in Europa befindlichen brasilianischen Kreuzerkreuzen befohlen haben, unverzüglich nach Venezuela abzudampfen. Die Schiffe des Präsidiums nahmen Koblenz ein, um den übrigen Schiffen, welche in Venezuela ankommen sollen, entgegen zu fahren.

* Amerika. Rio de Janeiro, 5. Januar. (Telegramm.) Wie aus Rio Grande gemeldet wird, marschierten die Insurgenten siegreich gegen Santa Anna, welche Flucht von den Regierungstruppen verhindert wurde. — Die Kriegsschiffe der Vereinigten Staaten "Detroit", "Montgomery" und "New York" sind wieder hier eingetroffen. — Admiral Peixoto soll den beiden in Europa befindlichen brasilianischen Kreuzerkreuzen befohlen haben, unverzüglich nach Venezuela abzudampfen. Die Schiffe des Präsidiums nahmen Koblenz ein, um den übrigen Schiffen, welche in Venezuela ankommen sollen, entgegen zu fahren.

* Amerika. Rio de Janeiro, 5. Januar. (Telegramm.) Wie aus Rio Grande gemeldet wird, marschierten die Insurgenten siegreich gegen Santa Anna, welche Flucht von den Regierungstruppen verhindert wurde. — Die Kriegsschiffe der Vereinigten Staaten "Detroit", "Montgomery" und "New York" sind wieder hier eingetroffen. — Admiral Peixoto soll den beiden in Europa befindlichen brasilianischen Kreuzerkreuzen befohlen haben, unverzüglich nach Venezuela abzudampfen. Die Schiffe des Präsidiums nahmen Koblenz ein, um den übrigen Schiffen, welche in Venezuela ankommen sollen, entgegen zu fahren.

* Amerika. Rio de Janeiro, 5. Januar. (Telegramm.) Wie aus Rio Grande gemeldet wird, marschierten die Insurgenten siegreich gegen Santa Anna, welche Flucht von den Regierungstruppen verhindert wurde. — Die Kriegsschiffe der Vereinigten Staaten "Detroit", "Montgomery" und "New York" sind wieder hier eingetroffen. — Admiral Peixoto soll den beiden in Europa befindlichen brasilianischen Kreuzerkreuzen befohlen haben, unverzüglich nach Venezuela abzudampfen. Die Schiffe des Präsidiums nahmen Koblenz ein, um den übrigen Schiffen, welche in Venezuela ankommen sollen, entgegen zu fahren.

* Amerika. Rio de Janeiro, 5. Januar. (Telegramm.) Wie aus Rio Grande gemeldet wird, marschierten die Insurgenten siegreich gegen Santa Anna, welche Flucht von den Regierungstruppen verhindert wurde. — Die Kriegsschiffe der Vereinigten Staaten "Detroit", "Montgomery" und "New York" sind wieder hier eingetroffen. — Admiral Peixoto soll den beiden in Europa befindlichen brasilianischen Kreuzerkreuzen befohlen haben, unverzüglich nach Venezuela abzudampfen. Die Schiffe des Präsidiums nahmen Koblenz ein, um den übrigen Schiffen, welche in Venezuela ankommen sollen

Todes. Wien drückt. Käthchenstein beläugelt. Eselkasten mit Schuhmärchen stiegt. Fonds ruht. Mexikaner ist. Bahnen gut gehalten.

Berlin.	5. Januar, 12 Uhr 30 Min.
Oesterl. Credit-Aktion.	91.70 G.
Ungarische Goldrakte.	91.70 G.
Oesterl. Cässer. Städtebank.	120.10 G.
Königl. Deutscber Bank.	120.10 G.
Oesterl. Deutscber-Gesell.	120.10 G.
Hochmerl. Gesell-Verl.	120.10 G.
Dortmunder Union.	106.50 G.
Todes.	Schwakland.
Ungar. Konzernrente 10.0%.	Stal. Renten 77.00 G.
5. Januar, 1 Uhr 30 Min.	
Oesterl. Credit-Aktion.	127.70 G.
Oesterl.-Ungar. Städtebank.	120.10 G.
Oesterl. Deutscber Union.	96.70 G.
Schachthader B.	120.10 G.
Deutscber Deutscber-Verl.	120.10 G.
Oesterl. E.-R. Aktien.	106.50 G.
Gothard. A.-R. Aktien.	120.10 G.
Deutscber-Gesell-Gesell.	120.10 G.
Warenhaus-Werl. E.-R.	23.00 G.
Mittwoch-Aktion.	96.70 G.
Deutscber-Moscow-Gesell.	120.10 G.
Deutscber Handelsgesell.	120.10 G.
Deutsche Bank.	120.10 G.
Wien.	Markt 04.00 G.

Berlin. 1. Januar. Fondshörer. Die Höhe war bei einer beständigen Erholung schwankend, nunmehr ein Wien starken Realisierungen in den Actionen der oesterreichischen Creditanstalt vorlagen und so im Fondshörer an grosserer Ausprägung gebrach. Auch die Montanaction vermittelten gegen zweiten etwas schwächeren Halbjahr eine gewisse Erholung über das in Punkt und Qualität des abgeleiteten Börsen anstalt für Wien. Die Aktien-Aktion günstig lastete. Als Grund für die schwächeren Haltung der Eisenaktion wurde eine der Bestätigung bedürftige Breslauer Meldung getreten, dass die Prüfungsergebnisse von 1. & 2. Januar auf den Praktikumszettel liegen. Commandit sehr gut auf belanglosen wertvollen Kaufs, wodurch auch eine gute Wahrung der sogenannten Mittelpunkts herbeigeführt wurde. Von den Eisenbahnen stellten sich Leistungskräfte auf angenehm günstige Verkehrsentwicklung in den ersten beiden Monaten. Die Börsen sind auf die Erholung und Kaiser fest, dagegen Leibniz-Börsen erledigt. Im weiteren Verlaufe der Börse entwickelte sich bessere Tendenz für Fonds, besonders für italienische Rente infolge der von der Italienischen Regierung gegen Südtirol getroffenen Maßnahmen. Schifffahrtssachen besser. In den ersten beiden Monaten stellten sich die Börsen auf die gleichzeitige Montanwirtschaft Festigkeit an den Tag legten. Trust-Dienst seit ansonsten Rücken schwach. Mexikaner beläugelt. — Der Privat-Schatz ist noch nicht aufgestellt.

Berlin. 1. Januar. (Schluss-Course)

Staatsaktionen.	
Oesterl. Banknoten.	104.20 G.
Oesterl. Post-Aktien.	97.50 G.
Nationalrat.	214.20 G.
Oesterl. Deutsche Reichsamt.	110.20 G.
Oesterl. Preiss. Corp.	100.10 G.
Oesterl. Presse-Corp.	107.20 G.
Oesterl. Sperr. Rente.	107.40 G.
Oesterl. Nachr.-A.-R. Aktien.	106.50 G.
Oesterl. Deutscber Bank.	102.30 G.
Oesterl. Deutscber Reichsamt.	102.30 G.
Oesterl. Goldhändler.	96.70 G.
Oesterl. Deutscber Gesell.	91.70 G.
Eisen.-Stamm-Akt.	
Austro-Tiroler.	—
Norddeut.-Börs.	111.00 G.
Leopoldsdorfer L.	120.10 G.
Dortmunder-Union.	120.10 G.
Deutscber-Gesell.	120.10 G.
Deutscber-Lindau.	120.10 G.
Deutscber-Ludwigsburg.	120.10 G.
Lüttich-Linckens.	120.10 G.
Mainz-Ludwigsburg.	113.70 G.
Märkling-Mühlw.	107.50 G.
Märkling-Mühlw.	107.50 G.
Oesterl. Nordw.-B.	120.10 G.
Oesterl. Städtebank.	120.10 G.
Oesterl. Banknoten von 1900.	106.10 G.
Oesterl. 1. Orient-Aktion.	106.10 G.
Oesterl. IL. Orient-Aktion.	106.10 G.
Seeb. Städtebank 1880.	103.80 G.
Deutscber Goldhändler.	96.70 G.
Deutscber Gesell.	91.70 G.
Wechsel.	
Oesterl. Banknoten.	104.20 G.
Oesterl. Post-Aktien.	97.50 G.
Nationalrat.	214.20 G.
Oesterl. Hyp.-Aktien Bank.	113.10 G.
Oesterl. Hyp.-Aktien B.	110.20 G.
Oesterl. Presse-Corp.	107.20 G.
Oesterl. Sperr. Rente.	107.40 G.
Oesterl. Nachr.-A.-R. Aktien.	106.50 G.
Oesterl. Deutscber Bank.	102.30 G.
Oesterl. Deutscber Reichsamt.	102.30 G.
Oesterl. Goldhändler.	96.70 G.
Oesterl. Deutscber Gesell.	91.70 G.
Deutsche Fonds.	
Stücke.	Z.-T. Z.
M. 5. 2. 1900.	11.7. 2.
M. 5. 2. 1900.	11.7. 3.
M. 5. 2. 1900.	11.7. 4.
M. 5. 2. 1900.	11.7. 5.
M. 5. 2. 1900.	11.7. 6.
M. 5. 2. 1900.	11.7. 7.
M. 5. 2. 1900.	11.7. 8.
M. 5. 2. 1900.	11.7. 9.
M. 5. 2. 1900.	11.7. 10.
M. 5. 2. 1900.	11.7. 11.
M. 5. 2. 1900.	11.7. 12.
M. 5. 2. 1900.	11.7. 13.
M. 5. 2. 1900.	11.7. 14.
M. 5. 2. 1900.	11.7. 15.
M. 5. 2. 1900.	11.7. 16.
M. 5. 2. 1900.	11.7. 17.
M. 5. 2. 1900.	11.7. 18.
M. 5. 2. 1900.	11.7. 19.
M. 5. 2. 1900.	11.7. 20.
M. 5. 2. 1900.	11.7. 21.
M. 5. 2. 1900.	11.7. 22.
M. 5. 2. 1900.	11.7. 23.
M. 5. 2. 1900.	11.7. 24.
M. 5. 2. 1900.	11.7. 25.
M. 5. 2. 1900.	11.7. 26.
M. 5. 2. 1900.	11.7. 27.
M. 5. 2. 1900.	11.7. 28.
M. 5. 2. 1900.	11.7. 29.
M. 5. 2. 1900.	11.7. 30.
M. 5. 2. 1900.	11.7. 31.
M. 5. 2. 1900.	11.7. 32.
M. 5. 2. 1900.	11.7. 33.
M. 5. 2. 1900.	11.7. 34.
M. 5. 2. 1900.	11.7. 35.
M. 5. 2. 1900.	11.7. 36.
M. 5. 2. 1900.	11.7. 37.
M. 5. 2. 1900.	11.7. 38.
M. 5. 2. 1900.	11.7. 39.
M. 5. 2. 1900.	11.7. 40.
M. 5. 2. 1900.	11.7. 41.
M. 5. 2. 1900.	11.7. 42.
M. 5. 2. 1900.	11.7. 43.
M. 5. 2. 1900.	11.7. 44.
M. 5. 2. 1900.	11.7. 45.
M. 5. 2. 1900.	11.7. 46.
M. 5. 2. 1900.	11.7. 47.
M. 5. 2. 1900.	11.7. 48.
M. 5. 2. 1900.	11.7. 49.
M. 5. 2. 1900.	11.7. 50.
M. 5. 2. 1900.	11.7. 51.
M. 5. 2. 1900.	11.7. 52.
M. 5. 2. 1900.	11.7. 53.
M. 5. 2. 1900.	11.7. 54.
M. 5. 2. 1900.	11.7. 55.
M. 5. 2. 1900.	11.7. 56.
M. 5. 2. 1900.	11.7. 57.
M. 5. 2. 1900.	11.7. 58.
M. 5. 2. 1900.	11.7. 59.
M. 5. 2. 1900.	11.7. 60.
M. 5. 2. 1900.	11.7. 61.
M. 5. 2. 1900.	11.7. 62.
M. 5. 2. 1900.	11.7. 63.
M. 5. 2. 1900.	11.7. 64.
M. 5. 2. 1900.	11.7. 65.
M. 5. 2. 1900.	11.7. 66.
M. 5. 2. 1900.	11.7. 67.
M. 5. 2. 1900.	11.7. 68.
M. 5. 2. 1900.	11.7. 69.
M. 5. 2. 1900.	11.7. 70.
M. 5. 2. 1900.	11.7. 71.
M. 5. 2. 1900.	11.7. 72.
M. 5. 2. 1900.	11.7. 73.
M. 5. 2. 1900.	11.7. 74.
M. 5. 2. 1900.	11.7. 75.
M. 5. 2. 1900.	11.7. 76.
M. 5. 2. 1900.	11.7. 77.
M. 5. 2. 1900.	11.7. 78.
M. 5. 2. 1900.	11.7. 79.
M. 5. 2. 1900.	11.7. 80.
M. 5. 2. 1900.	11.7. 81.
M. 5. 2. 1900.	11.7. 82.
M. 5. 2. 1900.	11.7. 83.
M. 5. 2. 1900.	11.7. 84.
M. 5. 2. 1900.	11.7. 85.
M. 5. 2. 1900.	11.7. 86.
M. 5. 2. 1900.	11.7. 87.
M. 5. 2. 1900.	11.7. 88.
M. 5. 2. 1900.	11.7. 89.
M. 5. 2. 1900.	11.7. 90.
M. 5. 2. 1900.	11.7. 91.
M. 5. 2. 1900.	11.7. 92.
M. 5. 2. 1900.	11.7. 93.
M. 5. 2. 1900.	11.7. 94.
M. 5. 2. 1900.	11.7. 95.
M. 5. 2. 1900.	11.7. 96.
M. 5. 2. 1900.	11.7. 97.
M. 5. 2. 1900.	11.7. 98.
M. 5. 2. 1900.	11.7. 99.
M. 5. 2. 1900.	11.7. 100.
M. 5. 2. 1900.	11.7. 101.
M. 5. 2. 1900.	11.7. 102.
M. 5. 2. 1900.	11.7. 103.
M. 5. 2. 1900.	11.7. 104.
M. 5. 2. 1900.	11.7. 105.
M. 5. 2. 1900.	11.7. 106.
M. 5. 2. 1900.	11.7. 107.
M. 5. 2. 1900.	11.7. 108.
M. 5. 2. 1900.	11.7. 109.
M. 5. 2. 1900.	11.7. 110.
M. 5. 2. 1900.	11.7. 111.
M. 5. 2. 1900.	11.7. 112.
M. 5. 2. 1900.	11.7. 113.
M. 5. 2. 1900.	11.7. 114.
M. 5. 2. 1900.	11.7. 115.
M. 5. 2. 1900.	11.7. 116.
M. 5. 2. 1900.	11.7. 117.
M. 5. 2. 1900.	11.7. 118.
M. 5. 2. 1900.	11.7. 119.
M. 5. 2. 1900.	11.7. 120.
M. 5. 2. 1900.	11.7. 121.
M. 5. 2. 1900.	11.7. 122.
M. 5. 2. 1900.	11.7. 123.
M. 5. 2. 1900.	11.7. 124.
M. 5. 2. 1900.	11.7. 125.
M. 5. 2. 1900.	11.7. 126.
M. 5. 2. 1900.	11.7. 127.
M. 5. 2. 1900.	11.7. 128.
M. 5. 2. 1900.	11.7. 129.
M. 5. 2. 1900.	11.7. 130.
M. 5. 2. 1900.	11.7. 131.
M. 5. 2. 1900.	11.7. 132.
M. 5. 2. 1900.	11.7. 133.
M. 5. 2. 1900.	11.7. 134.
M. 5. 2. 1900.	